Artistry in Sound

ONKYO

TX-7440/7430

Quarz-Synthesizer-Empfänger-Verstärker

• Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des ONKYO TX-7440, TX-7430 Receiver. • Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleistung vor dem Anschluß des neuen Receivers gründlich durch, und schalten Sie ihn dann erst ein. • Um die überragende Klangqualität Ihres TX-7440, TX-7430 voll genießen zu können, empfehlen wir Ihnen die Anweisungen zu befolgen.
• Heben Sie die Bedienungsanleitung zur späteren Bezugnahme auf.

INHALT

Eigenschaften	1
Wichtige vorbeugende Maßnahmen	1
Vorsichtsmaßnahmen	2
Anschlußdiagramm	2
Bedienungselemente	4
Bedienung	7
Betriebsprobleme und deren Behebung	10
Technische Daten	11

Eigenschaften

- **7 Eingangsbuchsen (auch Videobuchsen)**
  Sie können den TX-7440/7430 an verschiedene Audio- und Videobausteine anschließen, auch an CD-Player.
- **Getrennte Endstufe**
  Die getrennte Endstufe garantiert "saubere" Ausgabe bei niedriger Impedanz, und minimale Verzerrung wird durch die lineare Schaltung erreicht. Die Onkyo-Philosophie für Hochleistungs-Verstärker ist im TX-7440/7430 durch sorgfältige Auswahl der Bauteile integriert.
- **Das Herz Ihrer Audio/Video-Anlage**
  Sie können zwei Videorecorder zum Überspielen von Video- oder Audiobändern anschließen. Die Klangqualität bei Mono-Videosignalen wird durch simulierte Stereowirkung verbessert. Die selektiven Klangregler haben eigene Lautstärkeeinstellung und bieten dadurch noch mehr Bedienungsfreundlichkeit. Der dynamische Baß-Expander (DBE) des TX-7440 und sein Stereo-Expander (SIE) vermitteln das Gefühl von Live-Konzerten.
- **Drahtlose Fernbedienung standard**
  Das drahtlose Fernbedienungsteil ermöglicht Bedienung von Funktionen wie Lautstärkeregelung, Ein/Ausschalten, Eingangsquellenwahl, Festsenderumstellen auf/abwärts, und Audio-Dämpfung. Auch einige Onkyo-Cassettendecks und CD- Player können damit gesteuert werden.
- **Empfangsteil**
  * Der TX-7440/7430 ist mit dem einzigartigen APR-System von Onkyo ausgestattet, das automatisch die HF- Empfindlichkeit (DX/Lokal), Auto Hi-Blend, Betriebsart (Auto/Mono) und Rauschunterdrückung (Ein/Aus, TX-7440) je nach Signalqualität steuert. Dadurch wird immer beste Empfangsqualität garantiert.
  * Die Speichervorwahl speichert 16 gewünschte MW/UKW-Sender, um die Sendersuche zu erleichtern.
- **Leichter, vielseitiger Betrieb**
  * Die am häufigsten verwendeten Bedienungselemente sind als Tipptasten ausgelegt, um Signalinterferenz zu vermeiden.
  * Alle gespeicherten Sender verbleiben auch beim Abtrennen des Geräts vom Stromnetz einige Wochen lang gespeichert.
  * Zwei Boxenpaare können gleichzeitig verwendet werden.
- Die Grundmerkmale des Receivers sind so ausgelegt, daß wirklich "naturgetreue" Klangwirkung entsteht. ("Der TX-7440/7430 liefert solide Klangqualität von oben bis unten.")

Wichtige vorbeugende Maßnahmen

VORSICHT:

"DAS GEHÄUSE NIEMALS ÖFFNEN.
SIE KÖNNTEN SONST EINEN SCHLAG BEKOMMEN. NICHT DARF VOM BENUTZER GEWARTET ODER REPARIERT WERDEN. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST."

- Das Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinien 82/499/EWG.

1. Staub und übermäßige Feuchtigkeit, direkte Sonnenbestrahlung sowie übermäßig hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
2. Darauf achten, daß keine Erschütterungen auf das Gerät übertragen werden. Diesen Baustein daher niemals auf einer Lautsprecherbox abstellen.
3. Das Gerät immer auf einer stabilen und waagerechten Unterlage abstellen.
4. Auf ausreichende Belüftung achten. Das Gerät daher nicht auf weichen Unterlagen (Teppich, Kissen usw.) aufstellen und die Belüftungsschlitze nicht abdecken (z.B. bei Regaleinbau), da anderenfalls die im Geräteinneren erzeugte Wärme nicht abgeführt werden kann.
5. Die Nähe von Heizkörpern und elektrischen Geräten mit starker Wärmeentwicklung vermeiden.
6. Innenteile dürfen nur von einem qualifizierten Wartungstechniker eingestellt bzw. gereinigt werden.
7. Darauf achten, daß durch die Belüftungsschlitze keine Gegenstände eindringen und keine Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden.
8. In den folgenden Fällen den Baustein von einem qualifizierten Wartungstechniker überprüfen lassen:
   A. Wenn das Netzkabel oder der Netzschalter beschädigt ist.
   B. Wenn Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind.
   C. Wenn das Gerät übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
   D. Wenn Betriebsstörungen bzw. anormale Betriebsbedingungen festgestellt werden.
   E. Wenn das Gerät fallengelassen bzw. das Gehäuse beschädigt wurde.
9. Nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführte Wartungsarbeiten dürfen vom Benutzer nicht selbst ausgeführt werden. Falls solche Wartungsarbeiten erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Wartungstechniker.

Vorsichtsmaßnahmen

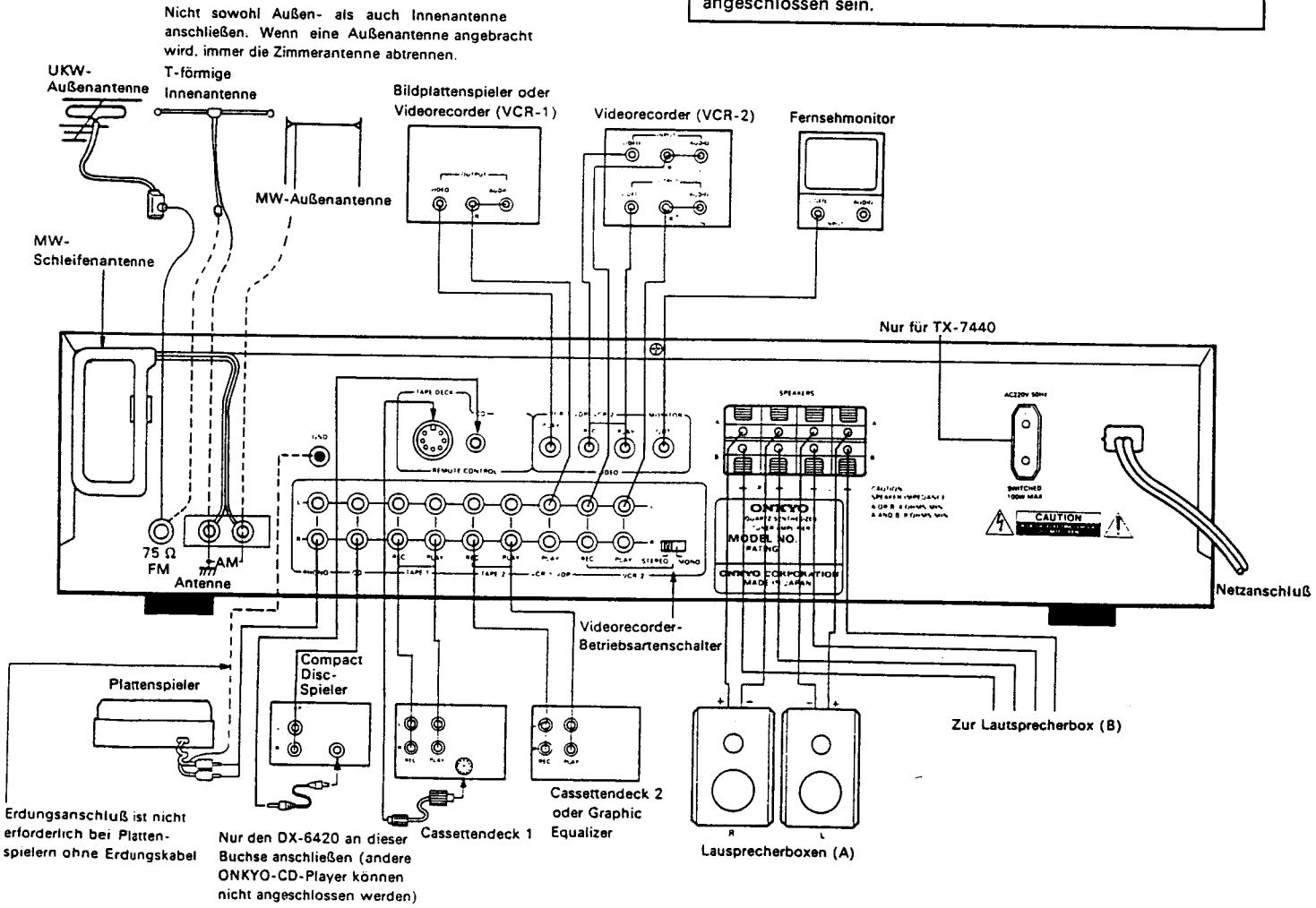
1. **Garantieschein**
   Die Seriennummer dieses Gerätes finden Sie an der Gerätehinterseite. Tragen Sie diese zusammen mit der Modellnummer in die Garantiekarte ein. Die Garantiekarte an einem sicheren Ort verwahren.
2. **Urheberrecht**
   Die Aufnahme von urheberrechtlich geschütztem Tonmaterial für andere Zwecke als private Verwendung ist ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers nicht statthaft.
3. **Netzsicherung**
   Die Sicherung liegt im Inneren des Geräts und soll nicht vom Anwender ausgewechselt werden. Wenn sich das Gerät nicht einschalten läßt, den Onkyo-Fachhändler benachrichtigen.
4. **Pflege**
   In regelmäßigen Abständen sollten Front- und Rückplatte sowie Gehäuse mit einem Silikon- oder anderen weichen Lappen abgewischt werden. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem in milder Seifenlösung angefeuchteten und gut ausgewrungenen Lappen abgewischt werden. Anschließend mit einem sauberen Lappen trockenwischen. Keine scheuernden Stoffe, Verdünner, Alkohol oder andere chemische Lösungsmittel verwenden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen und die Beschriftung entfernen können.

- Die Receiver sind mit den folgenden Fernbedienungsteilen ausgestattet: RC-82S

Anschlußdiagramm

HINWEIS:

Fernbedienungsbetrieb ist nicht möglich, wenn nur nur das Fernbedienungskabel angeschlossen ist. Sowohl Fernbedienungskabel als auch Stiftsteckerkabel müssen angeschlossen sein.



Allgemein

Den Hauptnetzschalter vor dem Durchführen von Anschlüssen ausschalten. Auch sicherstellen, daß die Anschlüsse für rechts und links nicht vertauscht werden.

Netzausgang

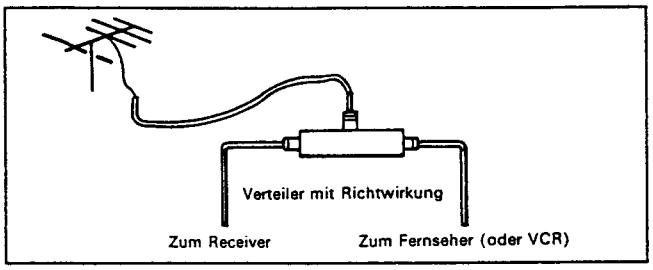
- **SCHALTBAR (SWITCHED) (nur TX-7440)**
  Dieser Ausgang wird mit dem Netzschalter auf der Frontplatte und durch das Fernbedienungsteil ein- und ausgeschaltet. Die Maximalleistung angeschlossener Geräte beträgt 100 Watt.

UKW-Antennen

Die T-Antennen verwenden, wenn Sie in einem Gebiet wohnen, wo starke UKW-Signale vorhanden sind. Die Antenne an die Buchsen FM 75 Ohm anschließen und die Antenne an einer Wand oder einer anderen Fläche in einer Stellung anbringen, wo guter Empfang erzielt wird. Wenn in Ihrem Wohngebiet die UKW-Signale schwach sind, eine Multielement-Außenantenne verwenden. Lassen Sie sich vom Onkyo-Fachhändler über den besten Antennentyp für Ihr Wohngebiet beraten.

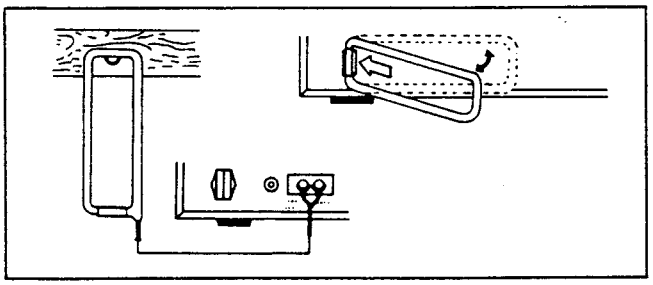
HINWEIS:

Haben Sie nur eine Antenne für UKW und TV, so können bei eingeschaltetem Fernseher Interferenzen auftreten. Um dies zu vermeiden, einen Verteiler mit Richtwirkung verwenden.



MW-Antenne

Im Beutel der Bedienungsanleitung befindet sich u.a. eine MW-Rahmenantenne. In den meisten Fällen liefert diese Antenne einen zufriedenstellenden Empfang. Die optimale Empfangslage durch Ausprobieren ermitteln. Die Antenne gegebenenfalls von der Geräterückseite abnehmen und an einer Wand o.ä. anbringen. Dabei die Nähe von Netz- und Lautsprecherkabeln, Fernsehern, Videorekordern und elektrischen Haushaltsgeräten meiden. Bei nicht-optimalem Empfang eine MW-Außenantenne verwenden (Rahmenantenne aber nicht abtrennen). Beide MW-Antennen an die AM-Eingänge anschließen.



HINWEIS:

Da der MW-Empfang durch Fernseher und Videorecorder beinträchtigt werden kann, diese Geräte vom Empfangsteil entfernt aufstellen.

Lautsprecheranschlüsse

Beim Anschließen der Lautsprecherboxen ist auf richtige Polung zu achten: Den roten Pluspol (+) des Verstärkers mit dem Pluspol (+) des Lautsprechers verbinden; ebenso den schwarzen Minuspol (−) des Verstärkers mit Minus (−) des Lautsprechers. Bei gleichzeitigem Betrieb von zwei Boxenpaaren (A+B) sind die Paare in Serie geschaltet. Falls beide Tasten des Lautsprecher-Wahlschalters eingerastet werden, während nur ein Boxenpaar angeschlossen ist, bleibt die Anlage daher stumm.

- Auf richtige Lautsprecherimpedanz achten. Nur Lautsprecher mit einer Impedanz von 8 Ohm oder höher mit diesem Gerät verwenden. Falls ein einziges Boxenpaar verwendet wird, muß die Impedanz zumindest 4 Ohm betragen.
- Niemals eine Box sowohl an den rechten als auch an den linken Kanal anschließen.
- Lautsprecherkabel mit möglichst geringer Impedanz verwenden und kurz halten.
- Lautsprecherkabel sorgfältig anschließen, damit keine Kurzschlüsse auftreten können.

Plattenspieleranschlüsse.

Das Massekabel des Plattenspielers an die Masseklemme (GND) der Antennenbuchsen anschließen. Plattenspieler, die nicht mit Massekabeln ausgestattet sind, brauchen nicht angeschlossen zu werden.

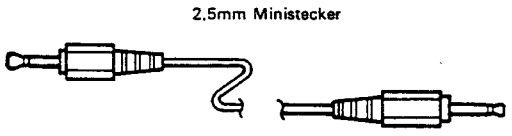
1. Den Plattenspieler auf einer stabilen und waagerechten Unterlage abstellen, die frei von Vibrationen ist (nie auf einem Lautsprecher), da sonst die Leistung des Geräts nachzulassen droht und Verzerrungen im Baßbereich bzw. Heulgeräusche in den Lautsprechern auftreten können.
2. Die Hinweise der Bedienungsanleitung des Plattenspielers beachten.
3. Das laute Rauschen, das auftritt, wenn die Plattenspielerkabel angeschlossen und abgetrennt werden, wenn das Tonabnehmersystem ausgetauscht wird oder wenn der Tonarm abgesenkt wird, kann die Lautsprecher beschädigen. Vor dem Herstellen von Anschlüssen immer den Receiver ausschalten.

CD-Spieler und andere Bausteine

Die Ausgangskabel an den CD-Spieler oder an andere Audio-Bausteine mit CD-Buchsen anschließen. Ein Onkyo-CD-Spieler mit Fernbedienung kann über das Fernbedienungsteil des TX-7440/7430 betrieben werden. Weitere Einzelheiten sind aus der Bedienungsanleitung des CD-Spieler ersichtlich.

Onkyo-CD-Spieler mit Fernbedienungsmöglichkeit		
DX-200	DX-6450	* DX-6420
DX-3200	DX-6430	
DX-2200		

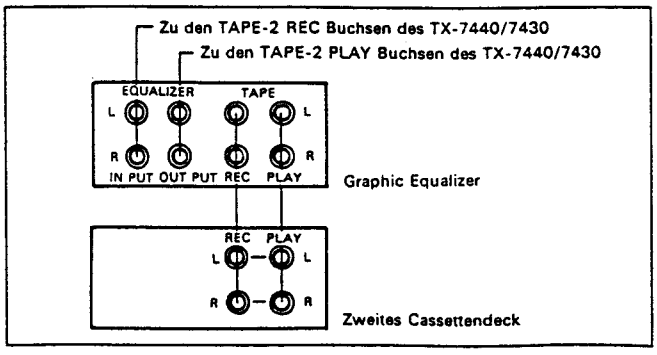
* Ein 2,5-mm-Steckkabel (für Fernbedienungsbetrieb des DX-6420 mitgeliefert) an die CD-Fernbedienungsbuchse an der Rückplatte des TX-7440/7430 und DX-6420 einstecken.



Cassettendeck und Graphic Equalizer

1. Dieses Gerät hat zwei Anschlußmöglichkeiten für Cassettendecks. Beim Gebrauch eines Decks, dieses an die Buchsen TAPE-1 anschließen. Wenn zwei Cassettendecks vorhanden sind, das eine an die Buchsen TAPE-1 und das andere an die Buchsen TAPE-2 anschließen.
2. Die Ausgangs-/Eingangskabel an die TAPE 1 PLAY/REC und TAPE 2 PLAY/REC-Buchsen anschließen. Näheres entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der Cassettendecks.
3. Um zusätzlich einen Graphic Equalizer anzuschließen, diesen mit den TAPE-2 Buchsen verbinden und das zweite Deck an die TAPE-Buchsen des Graphic Equalizer anschließen.

Anschließen eines Graphic Equalizer und eines zweiten Cassettendecks an die TAPE-2-Buchse.



4. Wenn Deck 1 fernbedienungsfähig ist, den mitgelieferten DIN-Stecker an die DIN- Fernbedienungsbuchse am Cassettendeck und die Cassettendeck-Fernbedienungsbuchse an der Rückplatte des TX-7440/7430 anschließen.

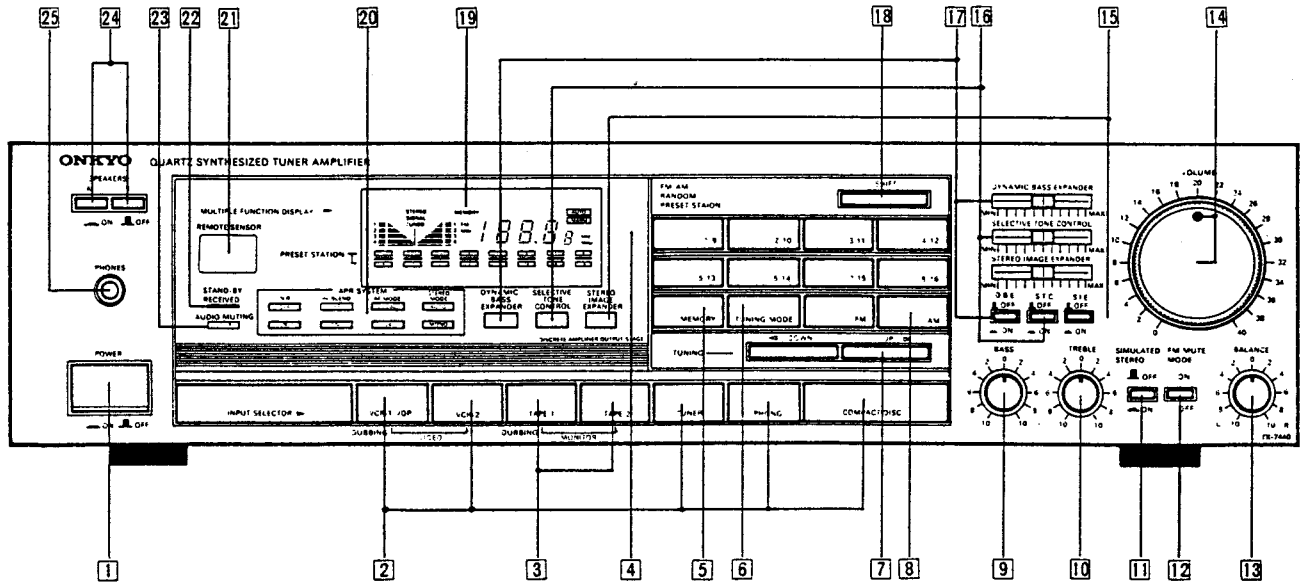
Onkyo-Cassettendecks mit Fernbedienungsmöglichkeit		
TA-2330 TA-2900 (3 Köpfe) TA-2350 (3 Köpfe)	TA-2360 (3 Köpfe) TA-W40 TA-2430	TA-2440

Bildplattenspieler (oder Videorecorder)
Den "VIDEO"-Ausgang des Bildplattenspielers mit der Buchse "PLAY" VCR-1/VDP des TX-7440/7430 und die "AUDIO"-Ausgangsbuchse mit der Buchse VCR-1/VDP PLAY (AUDIO) verbinden. Beim Anschluß eines Mono-Videorecorder-Ausgangs an die VCR-1/VDP Buchse den Audioausgang des Videorecorders an entweder die linke oder rechte VCR-1/VDP "PLAY" Audio-Eingangsbuchse des TX-7440/7430 anschließen. Dann den Betriebsartenschalter (MODE) [12] des TX-7440/7430 auf "MONO" stellen. Wenn das nicht geschieht, wird Klang von nur einem Lautsprecher ausgegeben, entweder links oder rechts. Die Buchse VCR-1/DVP dient nur für Wiedergabe, es gibt keine REC-Buchse. Weitere Einzelheiten sind aus der Bedienungsanleitung des Bildplattenspielers ersichtlich.

Videorecorder
1. Das VIDEO Ausgangskabel des VCR an die VCR-2 PLAY Buchsen und das VIDEO Eingangskabel des VCR an die VCR-2 REC Buchsen anschließen. Danach das AUDIO Ausgangskabel des VCR and die L und R PLAY (AUDIO) Buchsen und das AUDIO Eingangskabel des VCR an die L und R REC (AUDIO) Buchsen anschließen.
2. Bei Verwendung eines Mono-Videorecorders (mit einem einzigen Audio-Eingang und -Ausgang) den entsprechenden Videorecorder-Schalter "VCR-2 MODE" an der Rückplatte auf MONO stellen und entweder die linke (L) oder rechte (R) Audiobuchse verwenden. Wenn der Schalter in Stellung STEREO steht, wird der Ton nur vom linken oder rechten Lautsprechersystem gehört.
3. Wenn der Videorecorder nur wiedergeben soll, braucht nur der Ausgang angeschlossen zu werden.
4. Nicht dieselbe Antenne für VCR (Fersehen) und UKW-Empfang werwenden (siehe "Antennen").
5. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung des VCR zu entnehmen.

TV Monitor
1. Das VIDEO Eingangskabel des Fernsehers an die MONITOR OUT-Buchsen des TX-7440/7430 anschließen. Es ist nicht nötig AUDIO-Anschlüsse vorzunehmen, da der Ton unmittelbar vom TX-7440/7430 zu den Lautsprechern gesandt wird.
2. Dies Gerät besitzt keinen RF-Konverter. Es kann also nur mit einem Fernseher ausgerüstet mit einer VIDEO Eingangsbuchse verwendet werden.
3. Da der Fernseher und der Tunerteil dieses Geräts Interferenzen verursachen können, die die Qualität des Tons und/oder des Bildes beeinträchtigen, sollten der Fernseher und der TX-7440/7430 so weit wie möglich voneinander entfernt sein. Es ist nicht anzuraten, eine gemeinsame Antenne für Fernsehen und UKW Empfang zu verwenden (siehe "Antennen").

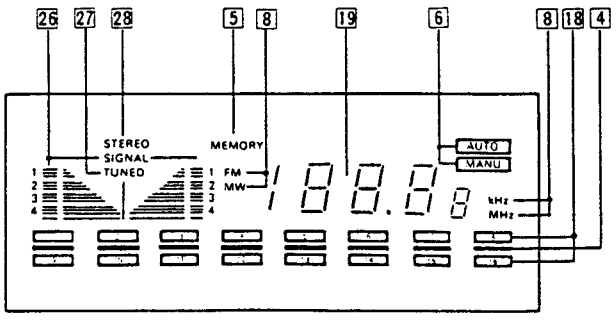
Bedienungselemente

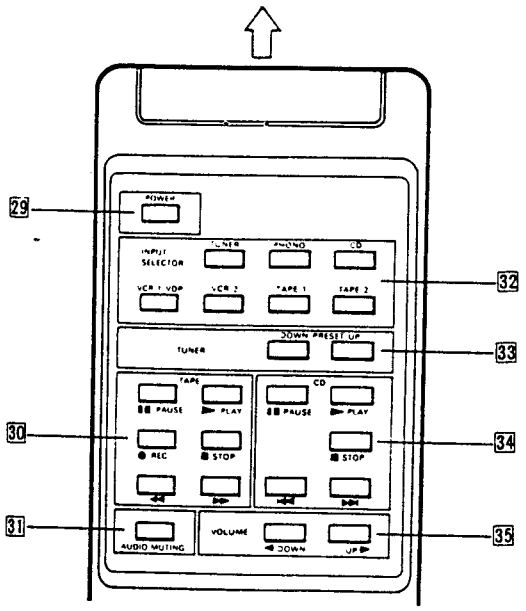


HINWEIS:

- Je nach Bestimmungsland des TX-7440 und TX-7430 gibt es kleine Unterschiede im Design der Frontplatte. So weisen z.B. manche Modelle eine silberfarbige Frontplatte, andere eine schwarze Frontplatte auf.
- Die Auslegung und die technischen Daten der Modelle TX-7440 und TX-7430 unterscheiden sich etwas. Lesen Sie daher diese Anleitung bitte aufmerksam durch, um das von Ihnen erworbene Modell richtig bedienen zu können.

Display





1 **Netzschalter (POWER)**
Einmal drücken, um das Gerät ein- und ein weiteres Mal, um es wieder auszuschalten. Wenn Betriebsstrom angelegt ist, leuchtet die Lautstärkeanzeige auf und der TX-7440/7430 wird eingeschaltet. Wenn dieser Schalter nicht auf ON steht, kann der TX-7440/7430 nicht eingeschaltet werden, auch wenn die Netztaste des Fernbedienungsteils 29 auf ON gedrückt ist. Wenn die Netztaste des Fernbedienungsteils auf OFF steht, kann der TX-7440/7430 durch Drücken des Netzschalters 1 eingeschaltet werden. Wenn die Netztaste des Fernbedienungsteils 29 auf OFF steht, während der Netzschalter 1 des Geräts auf ON steht, leuchtet die Bereitschaftsanzeige 22 auf.

2 **Programmquellen mit Anzeigen**
- **Audio Tasten**
  PHONO: Abspielen von Schallplatten
  TUNER: Für Rundfunkempfang
  CD: Für Wiedergabe von einem CD-Spieler.
- **Videotasten steuern die Audio- und Videosignale.**
  VCR-1/VDP: Für Wiedergabe von einem Bildplattenspieler oder einem Videorecorder.
  VCR-2: Für Wiedergabe von einem Videorecorder.

Dieser Knopf wird auch auch durch Taste 32 des Fernbedienungsteils aktiviert.

3 **Cassetten-Monitorschalter und -Anzeigen**
Diese Schalter gestatten die Verwendung von zwei Tonbandgeräten für Aufname, Wiedergabe und Überspielen. Zum Einschalten einmal drücken, zum Ausschalten nochmals betätigen. Achten Sie darauf, daß Überspielen (Kopieren) von Bandaufnahmen nur von Cassettendeck 1 auf Cassettendeck 2 möglich ist.

Dieser Knopf wird auch auch durch Taste 32 des Fernbedienungsteils aktiviert.

4 **Festsendertasten mit Kanalanzeigen (PRESET STATION)**
Auf diese Tasten können UKW- und MW-Sender programmiert und danach auf einfachen Tastendruck abgerufen werden, wobei die der betätigten Festsendertaste zugehörige Kanalanzeige aufleuchtet. Einzelheiten über das Vorprogrammieren der Festsender finden Sie im Abschnitt "Speicherfunktion".

5 **Speichertaste und Anzeige (MEMORY)**
Zum Vorprogrammieren der wichtigsten Senderfrequenzen auf die Speicherplätze, um diese über die Festsendertasten 4 direkt abrufen zu können. Auf Drücken der Speichertaste leuchtet etwa fünf Sekunden lang die dazugehörige Anzeige auf. Während dieser Zeit ist der Speicher aufnahmebereit. Wenn Sie nun eine Festsendertaste drücken, wird die derzeit eingestellte Senderfrequenz automatisch in dem dazugehörigen Speicherplatz des eingestellten Festsenderbereichs abgespeichert. Damit leuchtet die Anzeige über der betätigten Festsendertaste auf und die Speicheranzeige erlischt, um anzuzeigen, daß die Eingabe abgeschlossen ist.

6 **Auto/Manual Sendereinstelltaste und Anzeige (TUNING MODE)**
Die Sendereinstell-Betriebsart wird bei jedem Tastendruck zwischen Auto und Manuell umgeschaltet. Die momentan eingestellte Betriebsart wird in der Tuning-Anzeige gezeigt.

7 **Sendereinstelltasten (TUNING)**
Die Aufwärtstaste (UP) drücken, um höhere Frequenzen und die Abwärtstaste (DOWN) um niedrigere Frequenzen einzustellen.
- **Verwendung der Sendereinstelltasten (Manuell)**
  Zuerst den Auto/Manuell-Schalter 6 auf manuelle Betriebsart stellen. Dann wird beim Drücken der Sendereinstelltaste UP bzw. DOWN die eingestellte Frequenz kontinuierlich erhöht bzw. gesenkt. Zum Einstellen eines Senders die Taste UP bzw. DOWN drücken, bis die Nähe der Frequenz des gewünschten Senders erreicht ist. Dann die Taste loslassen und mehrfach antippen, so daß der Sender in kleinen Frequenzsschritten genau eingestellt wird. Durch einmaliges Antippen wird die Frequenz um 50 kHz auf UKW und um 9 kHz auf MW geändert.
- **Verwendung der Sendereinstelltasten (Automatik)**
  Zuerst den Auto/Manuell-Schalter 6 auf Automatik-Betriebsart stellen. Dann wird beim Drücken der Sendereinstelltaste UP bzw. DOWN der jeweils nächste weiter höher oder niedriger im Frequenzband liegende Sender scharf eingestellt. Zum Weitergehen zum nächstfolgenden Sender die Taste einfach erneut drücken. Wenn das obere Ende des Frequenzbereichs erreicht ist und die UP-Taste erneut gedrückt ist, dann wird die Sendersuche bei der niedrigsten Frequenz erneut begonnen, und umgekehrt.

Bei dieser automatischen Sendersuche werden Sender übersprungen, die so schwach sind, daß sie von der Dämpfungsschaltung unterdrückt werden. Um solche schwachen Sender zu empfangen, den UKW-Dämpfungsschalter (FM MUTE/MODE) 12 auf OFF/MONO stellen und den UKW-Sender manuell einstellen.

8 **UKW/MW Wahltasten und Anzeigen (FM/AM)**
Eine dieser Tasten drücken, um den Wellenbereich des Sender zu empfangen, der mit den Sendereinstelltasten 7 eingestellt werden soll, oder um einen Sender mit den Festsendertasten zu speichern.

9 **Baßregler (BASS)**
Mit diesem Regler können die Bässe betont oder abgeschwächt werden.

10 **Höhenregler (TREBLE)**
Mit diesem Regler können die Höhen betont oder abgeschwächt werden.

11 **Simulierter Stereoeffekt (SIMULATED STEREO)**
Diesen Schalter in Ein-Stellung stellen, um Mono-Klangquellen (Fernsehprogrammen, Mono-Videoprogrammen, Mittelwellenradio etc.) einen stereoähnlichen Effekt hinzuzufügen.

12 **UKW-Dämpfungsschalter (FM MUTE/MODE)**
ON (STEREO): Normale Stereowiedergabe; Monosendungen werden in Mono gehört. Schwache UKW-Sendungen werden wegen der Dämpfungsschaltung nicht gehört.
OFF (MONO): Sowohl Stereo- als auch Mono-Sendungen werden in Mono gehört, und die Stereo-Anzeige leuchtet nicht. Schwache UKW-Sendungen werden in Mono gehört.

* Dieser Schalter kann auch zum Umschalten zwischen Stereo- und Monowiedergabe von anderen Klangquellen eingesetzt werden.

13 Balanceregler (BALANCE)
Mit diesem Regler wird die relative Lautstärke der linken und rechten Lautsprechersysteme eingestellt.

14 Lautstärkeregler und Anzeige (VOLUME)
Im Uhrzeigersinn drehen, um die Lautstärke zu erhöhen. Die Lautstärke kann manuell eingestellt werden, und auch durch die Lautstärketasten (UP/DOWN) [35] des Fernbedienungsteils. Wenn sie mittels Fernbedienungsteil eingestellt wird, dann dreht sich der Lautstärkeknopf zusammen mit der Lautstärkeanzeige auf diesem Knopf. Dadurch ist es möglich, den eingestellten Lautstärkepegel auch aus der Entfernung zu erkennen.

15 Stereo-Expanderschalter und Pegelregler und Anzeige (nur bei TX-7440) (S.I.E.)
Diesen Schalter in Ein-Stellung stellen, um die dem Stereoklang mehr Breiten- und Tiefenwirkung zu vermitteln. Mit dem Pegelregler wird die Stärke des Expandereffektes eingestellt.

16 Selektiver Tonreglerschalter und Pegelregler und Anzeige (S.T.C.)
Diesen Schalter in Ein-Stellung stellen, um eine scharfe Wiedergabe von sehr niedrigen und sehr hohen Frequenzen zu erzielen. Über den Pegelregler wird das Anheben eines selektiven Tons gesteuert.

17 Dynamischer Baß-Expanderschalter und Pegelregler und Anzeige (nur TX-7440) (D.B.E.)
Diesen Schalter in Ein-Stellung stellen, um dem Tiefenbereich mehr Kraft und Wirkung zu vermitteln. Die Funktion dieser Schaltung ist anders als herkömmliche Baßregelung. Den Pegelregler zum Heben und Senken der Stärke des dynamischen Baß-Expandereffektes verwenden.

18 Hochstelltaste und Anzeige (SHIFT)
Die UKW/MW-Festsendertasten [4] können zum Speichern von insgesamt 16 Sendern verwendet werden. Mit dieser Taste werden die Festsendertasten zwischen den Speicherkanälen 1 bis 8 und 9 bis 16 umgestellt. Bei jedem Drücken dieser Taste wird zwischen dem Bereich 1 bis 8 und 9 bis 16 umgestellt.

19 Frequenzdisplay
Die durch die UKW/MW-Festsendertasten [4] abgerufene oder durch die Sendertasten [7] eingestellte Frequenz wird hier in digitaler Form angezeigt.

20 APR-Anzeigen (für das automatische Empfangssystem bei UKW)
Das APR-System garantiert bei UKW-Empfang minimale Verzerrungen und Rauschen, indem es sofort auf Schwankungen in der Empfangsqualität reagiert.

HINWEIS:

- Wenn der UKW-Dämpfungsschalter [12] auf OFF (MONO) steht, arbeitet die APR-Funktion nicht, und die Stereoanzeige zeigt "MONO" an.
- Die NR-Anzeige gibt es nur beim Modell TX-7440.
- Die RF MODE Funktion zeigt LOCAL an, wenn das Antennensignal ausreichend ist.

21 Fernbedienungssensor
Dieser Sensor empfängt die Signale vom Fernbedienungsteil.

22 Bereitschaftsanzeige
Wenn diese Anzeige leuchtet, kann das Gerät mittels Fernbedienung eingeschaltet werden. Das vom Fernbedienungsteil empfangene Signal schaltet die Anzeige ebenfalls ein. Einzelheiten sind aus der Bedienungsanleitung des Fernbedienungsteils ersichtlich.

23 Dämpfungsanzeige
Dämpfung kann durch die Audio-Stummtaste [31] des Fernbedienungsteils durchgeführt werden. Wenn die Stummfunktion eingeschaltet ist, leuchtet diese Anzeige auf.

24 Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS)
An diesen Receiver können zwei Boxenpaare angeschlossen und wahlweise getrennt (A oder B) oder gemeinsam (A + B) betrieben werden. Für die Wiedergabe über beide Boxenpaare sind beide Tastenschalter einzurasten.

25 Kopfhörerbuchse (PHONES)
Für Stereo-Kopfhörer mit standardmaßigem Klinkenstecker.

26 Signalstärkenanzeige (nur TX-7440) (SIGNAL)
Die optimale Sendereinstellung wird angezeigt, wenn so viele Lämpchen wie möglich leuchten.

27 Sendereinstellanzeige (nur TX-7430) (TUNED)
Leuchtet auf, wenn ein UKW- oder MW-Sender richtig eingestellt ist. Diese Anzeige arbeitet nicht bei schwachen Sendern.

28 Stereoanzeige (STEREO)
Diese Anzeige leuchtet, wenn ein UKW-Stereosignal empfangen wird. Sie leuchtet nicht, wenn der UKW-Dämpfungsschalter [12] auf OFF (MONO) steht oder wenn ein schwacher UKW-Sender empfangen wird.

• Regler am Fernbedienungsteil (RC-82S)

Das mit diesem Modell mitgelieferte Fernbedienungsteil steuert nicht nur die Verstärker- und Tunerfunktionen des TX-7440/7430, sondern auch wichtige Funktionen des Cassettendecks (nur Deck 1), des CD-Players, die an den TX-7440/7430 angeschlossen sind.

Das Fernbedienungsteil hat auch eine Taste, die die Gerätesteckdose an der Rückplatte des TX-7440 ein- und ausschaltet.
Wenn der Hauptnetzschalter [1] nicht eingeschaltet ist, ist Fernbedienungsbetrieb nicht möglich.

29 Netzschalter
Wenn die Bereitschaftsanzeige des TX-7440/7430 leuchtet, wird das Gerät durch Drücken dieser Taste eingeschaltet (die Bereitschaftsanzeige erlischt). Durch erneutes Drücken wird der TX-7440/7430 wieder ausgeschaltet (die Bereitschaftsanzeige leuchtet).

30 Laufwerktasten (TAPE)
Mit diesen Tasten wird das an die Buchsen an der Rückplatte angeschlossene Deck bedient. Kompatible Onkyo-Cassettendecks sind im Abschnitt "Decks" der Erläuterung der Anschlüsse aufgeführt. Weitere Auskünfte erteilt der Onkyo-Fachhändler.

- ⏸ PAUSE: Pausentaste. Drücken, um auf Pause zu stellen.
- ▶ PLAY: Wiedergabetaste. Zum Beginn der Wiedergabe drücken.
- ● REC: Aufnahmetaste. Diese Taste gedrückt halten, und dann die Wiedergabetaste drücken. Wenn nur die Aufnahmetaste gedrückt wird, beginnt die Aufnahme nicht.
- ■ STOP: Stopptaste. Zum Stoppen von Aufnahme, Wiedergabe, Vor- oder Rückspulen drücken.
- ◀◀ : Zum Rückspulen drücken.
- ▶▶ : Zum Vorspulen drücken.

Einzelheiten zum Cassettendeckbetrieb sind aus der Bedienungsanleitung des Cassettendecks ersichtlich.

31 Audio-Stummtaste
Durch Drücken dieser Taste wird die Audio- Stummschaltung des TX-7440/7430 (etwa -20 dB) aktiviert. Die Stummanzeige [23] leuchtet auf. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Stummfunktion wieder ausgeschaltet. Audio-Stummschaltung ist beim Einschalten des TX-7440/7430 immer ausgeschaltet.

32 Bandmonitortasten und Eingangswahltasten (INPUT SELECTOR)
Die gewünschte Programmquelle mit diesen Tasten wählen: TAPE-1, TAPE-2, Phono, CD, Tuner, VCR-1/VDP oder VCR-2.

33 Tunerbedienungstasten (DOWN-PRESET, UP)
Wenn die Taste UP oder DOWN gedrückt wird, wurd der jeweils nächste höher oder niedriger liegende Festsenier abgerufen. Wenn diese Tasten länger als 1 Sekunde gedrückt gehalten werden, wird zu weiter höher oder niedriger liegenden Festsendern weitergegangen, bis die Taste freigegeben wird.

34 CD-Betriebstasten (CD)
Diese Tasten dienen zum Betrieb des Onkyo CD-Players. Kompatible Onkyo-CD-Player sind im Abschnitt "Decks" der

Erläuterung der Anschlüsse aufgeführt. Weitere Auskünfte erteilt der Onkyo-Fachhändler.

- ⏸ PAUSE: Pausentaste. Drücken, um auf Pause zu stellen.
- ▶ PLAY: Wiedergabetaste. Zum Beginn der Wiedergabe drücken.
- ■ STOP: Stopptaste. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken.
- ⏮ : Zum Rückspringen zu vorher liegenden Titeln drücken.
- ⏭ : Zum Vorspringen zu folgenden Titeln drücken.

Einzelheiten sind aus der Bedienungsanleitung des CD- Players ersichtlich.

[35] **Lautstärketasten (DOWN-UP)**
Diese Tasten haben die gleiche Funktion wie der Lautstärkeregler [14]. Die Lautstärke kann durch Drücken der Taste DOWN oder UP und gleichzeitiges Drehen des Lautstärkereglers eingestellt werden.

Bedienung

HINWEIS:

- Vor dem Eischalten kontrollieren, ob alle Anschlüsse richtig vorgenommen wurden.
- Wenn der Netzschalter [1] eingeschaltet ist, wird der Wahlschalter auf TUNER, die Bandmonitorfunktion und die Audio-Stummschaltung auf OFF gestellt.
- Anleitungen zum Fernbedienungsbetrieb sind aus dem Kapitel über Fernbedienung ersichtlich.

UKW-Empfang (Manuell)

1 Die TUNER-Eingangswahltaste [2] und die UKW-Wahltaste [8] drücken.
2 Bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind (beide Anzeigen sind erloschen).
3 Den Tuning-Schalter [6] auf MANUAL stellen.
4 Zum Einstellen von nicht gespeicherten UKW-Sendern die Sendertaste UP oder DOWN [7] drücken. Zuerst die Taste gedrückt halten, bis die Nähe der Frequenz des gewünschten Senders erreicht ist. Dann die Taste loslassen und mehrfach antippen, so daß der Sender in kleinen Frequenzsschritten genau eingestellt wird. Durch einmaliges Antippen wird die Frequenz um 50 kHz geändert.
5 Zum Abruf eines als Festsender gespeicherten Senders einfach die Festsendertaste [4], die dem gewünschten Sender entspricht, drücken. Sicherstellen, daß die Hochstelltaste [18] auf den richtigen Modus (1 bis 8 oder 9 bis 16) für den abzurufenden Kanal eingestellt ist. Da die Festsenderschaltung für sowohl UKW- als auch MW-Sender eingesetzt wird, wird ein MW-Sender abgerufen, wenn dessen Festsendernummer abgerufen wird, auch wenn vorher UKW eingestellt war.
6 Die Stereoanzeige [28] leuchtet auf, wenn eine Stereosendung empfangen wird. Die Stereoanzeige leuchtet nicht, wenn die Sendung in Mono ist oder zu schwach ist, um in Stereo empfangen zu werden.

UKW-Empfang (Automatik)

1 Die TUNER-Eingangswahltaste [2] und die UKW-Wahltaste [8] drücken.
2 Den Tuning-Schalter [6] auf AUTO stellen und bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind.
3. Die UP-oder DOWN-Abstimmtaste [7] betätigen. Die Empfangsfrequenz nimmt nun automatisch zu bzw. ab, bis ein ausreichend stark einfallendes Programm empfangen wird. Um auf den nächsten Sender umzuschalten, einfach die entsprechende Abstimmtaste nochmals betätigen.
4. Zum Stoppen des Suchlaufs den Tuning-Schalter [6] drücken und so auf manuelle Betriebsart zurückstellen. Auf der Frequenzanzeige bleibt sofort die momentan angezeigte Frequenz stehen.

MW-Empfang (Manuell)

1. Die TUNER-Eingangswahltaste [2] und die MW-Wahltaste [8] drücken.
2. Den Tuning-Schalter [6] auf MANUAL stellen und bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind.
3. Zum Einstellen von nicht gespeicherten MW-Sendern die Sendertaste UP oder DOWN [7] drücken. Zuerst die Taste gedrückt halten, bis die Nähe der Frequenz des gewünschten Senders erreicht ist. Dann die Taste loslassen und mehrfach antippen, so daß der Sender in kleinen Frequenzsschritten genau eingestellt wird. Durch einmaliges Antippen wird die Frequenz um 9 kHz geändert.
4. Zum Abruf eines als Festsender gespeicherten Senders einfach die Festsendertaste [4], die dem gewünschten Sender entspricht, drücken. Da die Festsenderschaltung für sowohl MW- als auch UKW-Sender eingesetzt wird, wird ein UKW-Sender abgerufen, wenn dessen Festsendernummer angewählt wird.

MW-Empfang (Automatik)

1. Die TUNER-Eingangswahltaste [2] und die MW-Wahltaste [8] drücken.
2. Den Tuning-Schalter [6] auf AUTO stellen und bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind.
3. Die UP oder DOWN Taste [7] drücken. Der Suchlauf wird solange fortgesetzt, bis ein starker Sender eingestellt ist. Noch einmal auf eine der beiden Tasten drücken, je nach der gewünschten Suchlaufrichtung.
4. Zum Stoppen des Suchlaufs den Tuning-Schalter [6] drücken und so auf manuelle Betriebsart zurückstellen. Auf der Frequenzanzeige bleibt sofort die momentan angezeigte Frequenz stehen.

Speicherfunktion

Dieses Gerät kann insgesamt 16 UKW- und MW-Sender zum sofortigen Abruf speichern. Diese Gesamtzahl von Sendern kann sich jeder beliebigen Kombination von UKW- und MW- Sendern zusammensetzen. Die folgenden Anweisungen genau befolgen, um Fehlbedienung zu vermeiden.

1. Bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind, die Tuner-Eingangswahltaste [2] drücken. die UKW/MW-Wahltaste [8] des gewünschten Wellenbereichs drücken, und dann die Hochstelltaste [18], je nachdem ob der Bereich 1 bis 8 oder 9 bis 16 gewünscht ist.
2. Mit den MW bzw. UKW Abstimmtasten [7] den gewünschten Sender einstellen.
3. Die Speichertaste [5] drücken und während die Speicheranzeige leuchtet (etwa 5 s) eine der Festsendertasten [4].
4. Während die Festsendertaste gedrückt wird, erlischt die Speicheranzeige und die Anzeige über der gedrückten Festsendertaste leuchtet auf. Die momentan im Frequenzdisplay gezeigte Frequenz ist nun gespeichert.
5. Falls die Speicheranzeige vor dem Drücken der Festsendertaste erlischt, einfach die Speichertaste [5] nochmals antippen, wodurch wiederum etwa fünt Sekunden für die Eingabe zur Verfügung stehen.
6. Durch Eingabe einer weiteren Empfangsfrequenz auf denselben Speicherplatz wird eine vorher dort eventuell enthaltene Empfangsfrequenz automatisch gelöscht, so daß nur die neue Empfangsfrequenz erhalten bleibt.

Hinweise

Festsenderfrequenzen können auf andere Festsendernummern übertragen werden. Zum Beispiel kann ein UKW-Sender, der momentan unter der Festsendernummer 6 gespeichert ist, auf folgende Weise zur Festsendernummer 1 übertragen werden:

1) Mit der FM-Wellenbereichstaste [8] auf FM (= UKW) schalten.
2) Die Festsendertaste Nr. 6 betätigen.
3) Die Speichertaste [5] drücken, wodurch die Speicheranzeige aufleuchtet.
4) Die Festsendertaste Nr. 1 drücken.
5) Der gleiche Sender ist nun unter den Festsendernummern 1 und 6 gespeichert.

Speicherschutz
Einlegen von Batterien zum Speicherschutz ist bei diesem Gerät nicht erforderlich. Ein System zur Ruhestromversorgung sorgt dafür, daß der Speicherinhalt auch bei Stromausfall oder etwaigem Abtrennen des Netzsteckers von der Steckdose aufrechterhalten wird. Das System lädt sich mit jedem Ein- und Ausschalten der Stromversorgung automatisch neu auf. Da der Speicher des Gerätes nicht permanent ist, muß das Ein- und Ausschalten jeden Monat mehrere Male wiederholt werden. Die Zeitspanne, über welche der Speicherinhalt nach dem Ausschalten geschützt ist, richtet sich auch nach den klimatischen Verhältnissen und der Wahl des Aufstellungsortes. Durchschnittlich werden die Speicherinhalte etwa einige Wochen lang nach dem letzten Ausschalten des Geräts bewahrt. Diese Zeitspanne verkürzt sich etwas bei feuchtem Klima bzw. hoher Luftfeuchtigkeit.

Schallplatten
1. Den Plattenspieler an die PHONO-Buchsen anschließen und den Plattenspieler-Erdungsdraht mit der Erdungsbuchse verbinden.
2. Die Eingangswahltaste PHONO [2] drücken und bestätigen, daß beide Bandmonitortasten [3] ausgeschaltet sind.
3. Den Plattenspieler gemäß der dazugehörigen Bedienungsanleitung in Betrieb setzen.

CD-Spieler
1. Den CD-Spieler an die CD-Eingänge anschließen.
2. Die CD Programmquellentaste [2] drücken und darauf achten, daß die Cassettenschalter [3] ausgeschaltet sein müssen.
3. Die Hinweise der Bedienungsanleitung des CD-Spielers beachten.

Cassetten-Wiedergabe
1. Die Ausganskabel des Cassettendecks and die PLAY-Buchsen von TAPE-1 oder TAPE-2 des Tuners anschließen.
2. Mit dem TAPE-1 bzw. TAPE-2 Cassettenschalter [3] auf den Eingang für das vorgesehene Cassettendeck schalten.
3. Das Cassettendeck gemäß der dazugehörigen Bedienungsanleitung in Betrieb setzen.

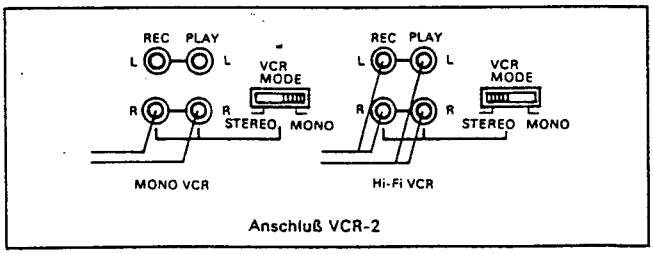
Bandaufnahmen
1. Alle im Anschlußdiagram dargestellten Anschlüsse zwischen dem Verstärker und dem Deck durchführen.
2. Rundfunkprogramm: Mit der TUNER-Programmquellentaste [2] auf Rundfunkempfang und mit den Wellenbereichstasten [8] auf den gewünschten Empfangsbereich schalten.
   Schallplatte: Mit der PHONO-Programmquellentaste [2] auf Schallplatten-Wiedergabe schalten.
   CD: Mit der CD-Programmquellentaste [2] auf CD-Wiedergabe schalten.
   VCR-1/VDP: Die Eingangswahltaste VCR-1/VDP [2] drücken.
   VCR-2: Die Eingangswahltaste VCR-2 [2] drücken.
3. Das Cassettendeck auf Aufnahme stellen. Die Aufnahme kann über die Lautsprecher oder Kopfhörer nach Wunsch mitgehört werden. Die entsprechende Bandmonitortaste einschalten, um das Signal zu hören, das nach der Aufzeichnung auf Band vom Cassettenband auf dem TX-7440/7430 wiedergegeben wird (Hinterbandkontrolle ist nur bei Cassettendecks mit drei Tonköpfen möglich).
4. Den richtigen Aufnahmepegel mit den Reglern am Cassettendeck einstellen. Bei Aufnahme- und Überspielbetrieb niemals die Stellung der Klangregler (Bässe, Höhen etc.) an diesem Gerät verändern.

Band-zu-Band Überspielen
1. Die beiden Cassettendecks wie im Anschlußdiagramm gezeigt mit diesem Gerät verbinden.
2. Das Wiedergabeband in Deck 1 und das Aufnahmeband in Deck 2 einlegen.
3. Die Monitortaste TAPE-1 [3] drücken (die Anzeige leuchtet auf).
4. Das Cassettendeck 1 auf Wiedergabe und das Cassettendeck 2 auf Aufnahme schalten (gemäß Bedienungsanleitung der Cassettengeräte).
5. Die Aufnahme kann über die Lautsprecher oder über Kopfhörer mitgehört werden. Wenn Deck 2 drei Tonköpfe hat, ist Hinterbandkontrolle möglich.

Graphic Equalizer
1. Den Graphic Equalizer an die TAPE-2 Buchsen anschließen.
2. Wenn ein zweites Cassettendeck verwendet wird, an die TAPE-Buchsen des Graphic Equalizer anschließen.
3. Den Monitorschalter TAPE 2 [3] drücken.
4. Die Hinweise der Bedienungsanleitung des Graphic Equalizers beachten.
5. Um das bearbeitete Signal aufzunehmen, das zweite (an den Graphic Equalizer angeschlossene) Cassettendeck verwenden.

Videodisc-Spielerwiedergabe
1. Die Ausgangskabel des Videodisc-Spielers an den TX-7440/7430 anschließen, wie im Anschlußdiagramm dargestellt. Danach einen Monitor oder einen Fernseher ausgerüstet mit einer VIDEO Eingangsbuchse an die MONITOR OUT Buchse des TX-7440/7430 anschließen.
2. Die VCR Programmquellentaste [2] drücken.
3. Den Monitor einschalten und den Videodisc-Spieler in Betrieb setzen. Das Bild wird zum Monitor und der Ton zu den an den TX-7440/7430 angeschlossenen Lautsprechern gesandt.
4. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung des Videodisc-Spielers zu entnehmen.

Video-Recorder Wiedergabe
1. Zwei Videorekorder können an dieses Gerät angeschlossen werden. Den VCR an den TX-7440/7430 anschließen wie im Anschlußdiagramm erläutert. Zu bedenken ist, daß VCR, die nur wiedergeben, keine Audio oder Video Eingangsbuchen haben. Wenn ein monauraler Videorecorder verwendet wird, den entsprechenden VCR MODE Schalter auf MONO schalten, da sonst der Ton lediglich aus einer einzigen Lautsprecherbox kommt. Falls die MONO-Stellung mit einem Hi-Fi (Stereo) Videorecorder verwendet wird, werden auch Stereoprogramme in Mono gehört. Danach einen Monitor oder einen Fernseher ausgerüstet mit einer VIDEO Eingangsbuchse an die VIDEO MONITOR OUT Buchse des TX-7440/7430 anschließen.
2. Die Videorecorder Programmquellentaste [2] drücken.
3. Den Monitor einschalten und den Videorecorder auf Wiedergabe schalten. Das Bild wird zum Monitor und der Ton zu den an den TX-7440/7430 angeschlossenen Lautsprechern gesandt.
4. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung des Videorecorders zu entnehmen.



Anschluß VCR-2

Kopieren von Videodisc auf Videocassette.
Programme auf Videodisc können auf Videocassetten kopiert werden.
1. Das Videodisc in den Videodisc-Spieler und eine leere Videocassette in den Videorecorder einlegen.
2. Die VCR-1/VDP Programmquellentaste [2] drücken.
3. Den Videodisc-Spieler auf Wiedergabe und den Videorecorder auf Aufnahme schalten.
4. Das Kopieren von Videocassetten ist auch möglich, wenn ein zweiter Videorecorder an die VCR-1/VDP Buchsen angeschlossen wurde.
5. Weitere Einzelheiten sind den Bedienungsanleitungen des Videodisc-Spielers und des Videorecorders zu entnehmen.

Verwendung des Fernbedienungsteils

- **Batterien**

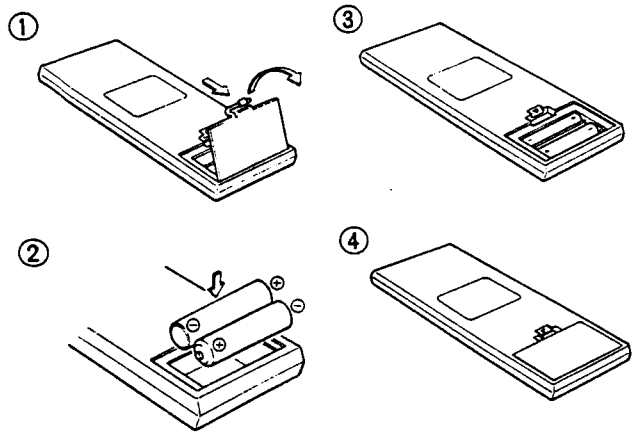
Das Fernbedienungsteil wird durch zwei Batterien mit Strom versorgt. Vor dem ersten Einsatz die beiden Batterien (mitgeliefert) wie in der Zeichnung dargestellt einlegen. Das Fernbedienungsteil hat keinen Ein/Aus-Schalter. Die durchschnittliche Lebensdauer der Batterien beträgt ein Jahr. Dieser Zeitraum kann länger oder kürzer sein, je nach Verwendungshäufigkeit und Umgebungsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Wenn das Fernbedienungsteil nicht arbeitet, obwohl die Regler an der Frontplatte des Receivers richtig arbeiten, sollten die Batterien ausgetauscht werden. Nur die in der folgenden Tabelle beschriebenen Batterien verwenden.

Typ	Spannung	Größe
Mangan-batterien	1,5 V	R6 (AA, Mignonzellen)

Hinweis

1. Verbrauchte Batterien hiemals im Batteriefach belassen, da sie leck werden können und die austretende Säure das Fernbedienungsteil beschädigen kann.
2. Beim Einlegen der Batterien immer die richtige Polarität (Ausrichtung von Pluspol (+) und Minuspol (-)) beachten.
3. Keine Nickel-Cadmium-Batterien (aufladbar) verwenden.
4. Nicht eine Batterie des vorgeschriebenen Typs (Mangan) und eine Alkalibatterie zusammen verwenden.
5. Immer beide Batterien zur gleichen Zeit austauschen; nicht alte und neue Batterien zusammen verwenden.

Batterieaustausch des Fernbedienungsteils



- Vorsichtsmaßregeln

1. Wenn das Fernbedienungsteil längere Zeit über nicht verwendet werden soll, die Batterien herausnehmen.
2. Dieses Gerät sendet Infrarotstrahlen aus. Darum kann es sein, daß Befehle nicht richtig empfangen werden, wenn helles Licht auf die Frontplatte des TX-7440/7430 auftrifft. Um das zu vermeiden, den TX-7440/7430 so aufstellen, daß helles Licht nicht direkt auftritt.
3. Die Batterien des Fernbedienungsteils müssen regelmäßig ausgetauscht werden. Beachten Sie, daß die Signale des Fernbedienungsteils nur empfangen werden, wenn der Haupt-Netzschalter des TX-7440/7430 eingeschaltet ist.
4. Der Sender des Fernbedienunsteils arbeitet bis zu einem Abstand von ca. 5m. Das Sendefenster muß dabei immer auf das Empfangsfenster am Receiver gerichtet sein.
5. Wenn der TX-7440/7430 in einem Audiorack hinter einer Glastür aufgestellt wird, so darf diese Glastür nicht aus getöntem Glas bestehen oder mit Dekorationen versehen sein. Dadurch wird der richtige Signalempfang gestört oder verhindert.
6. Durch Verwendung von anderen mit Infrarotstrahlen arbeitenden Geräten im gleichen Raum können Störungen bewirkt werden.
7. Wenn dieses Fernbedienungsteil nicht richtig arbeitet, zuerst prüfen ob die Batterien stark genug sind. Wenn das Problem auch bei frischen Batterien besteht, den Onkyo-Fachhändler benachrichtigen.

- Betrieb

1. Den Netzschalter des TX-7440/7430 [1] einschalten (ON).
2. Den Ein-Schalter [29] am Fernbedienungsteil drücken. Wenn der TX-7440/7430 eingeschaltet wird, wird er dadurch auf Bereitschafts-Betriebsart gestellt, und die Bereitschafts-Anzeige leuchtet auf. Durch erneutes Drücken des Ein-Schalters [29] wird der TX-7440/7430 eingeschaltet, und die Bereitschafts-Anzeige erlischt.
3. Der Lautstärkeregler [35], die Audio-Stummschaltung [31], die Eingangswähler (TUNER, PHONO, CD, VCR-1/VDP, VCR-2) und der Bandmonitor (TAPE-1, TAPE-2 [32] sowie die Tunertasten (Vorwahl, aufwärts/abwärts) [33] werden auf gleiche Weise verwendet, wie die entsprechenden Regler an der Geräte-Frontplatte.

- Bandbetrieb (⏸ PAUSE/ ▶ PLAY/ ● REC/ ■ STOP/ ◀◀ / ▶▶) [30]

Diese Taste dienen zur Steuerung eines fernbedienungsfähigen Cassettendecks, das an der Rückplatte des TX-7440/7430 angeschlossen ist wie in der Zeichnung unten dargestellt.

- ■ STOP: Stopptaste. Zum Stoppen von Aufnahme oder Wiedergabe drücken.
- ◀◀ : Zum Rückspulen drücken.
- ▶ PLAY: Wiedergabetaste. Zum Beginn der Wiedergabe drücken.
- ▶▶ : Zum Vorspulen drücken.
- ● REC: Aufnahmetaste. Diese Taste gedrückt halten, und dann die Wiedergabetaste drücken. Wenn nur die Aufnahmetaste gedrückt wird, beginnt die Aufnahme nicht. Die Wiedergabetaste nicht später als eine Sekunde nach der Aufnahmetaste drücken, um die Aufnahme zu beginnen.
- ⏸ PAUSE: Pausentaste. Drücken, um den Bandlauf zu unterbrechen. Um das Deck in die Betriebsart Aufnahme/Pause zu stellen, zuerst die Aufnahmetaste und dann sofort danach (innerhalb einer Sekunde) die Pausentaste drücken.

Die grundlegende Bedienung dieser Laufwerktaste ist gleich wie die der entsprechenden Tasten am Deck. Einzelheiten zum Cassettendeckbetrieb sind aus der Bedienungsanleitung des Cassettendecks ersichtlich.

- CD-Betrieb (⏸ PAUSE/ ▶ PLAY/ ■ STOP/ ⏮ / ⏭) [34]

⏸ PAUSE:
Diese Taste drücken, um die Wiedergabe von Compact Discs zu unterbrechen. Wenn diese Taste gedrückt wird, während ein Titel aufgesucht wird, schaltet der CD-Player auf Pausenbetrieb um, nachdem sich der Tonabnehmer zum angegebenen Titel, Index oder Punkt bewegt hat. Zum Forsetzen der Compact-Disc-Wiedergabe die Wiedergabetaste (PLAY) drücken.

▶ PLAY:
Diese Taste drücken, um die Compact-Disc-Wiedergabe zu beginnen.

■ STOP:
Diese Taste drücken, um die Compact-Disc-Wiedergabe abzubrechen.

⏮ :
Während der Compact-Disc-Wiedergabe drücken, um zum Anfang des laufenden Titels zurückzufahren. Zweimal drücken, um zu Angang des vorherigen Titels zurückzufahren, dreimal, um noch einen Titel weiter zurückzufahren usw.

⏭ :
Während der Compact-Disc-Wiedergabe drücken, um zum Anfang des nächsten Titels vorzufahren. Bei jedem Tastendruck wird um ein stück vorgesprungen. Weitere Einzelheiten zum Betrieb des CD-Players sind aus der Bedienungsanleitung des CD-Players ersichtlich.

HINWEIS:

- Halten Sie die Fernbedienung beim Gebrauch des CD-Spielers in dessen Richtung. Der Sendebereich ist nämlich nicht derselbe für den CD-Spieler und den TX-7440/7430.
- Schließen Sie das Kabel mit den 2.5 mm Steckern (für die Fernbedienung des DX-6420) an die Buchse "CD remote control" des TX-7440/7430 und an den DX-6420 an. Die Fernsteuerung erfolgt über den Sensor des TX-7440/7430.

Betriebsprobleme und deren Behebung

HINWEIS:

Wenn Betriebsstörungen auftreten, das Gerät mit den Reglern an der Frontplatte bedienen, um sicherzustellen, daß das Problem nicht am Fernbedienungsteil (oder an nachlassender Batterieleistung des Fernbedienungsteils) liegt.

Störung	Ursache	Abhilfe
Kein Strom.	• Netzsicherung durchgebrannt.	• Wenden Sie sich an einen Onkyo-Fachändler.
Strom vorhanden, aber kein Ton.	• Tonband-Monitorschalter eingeschaltet. • Schlechte Steckverbindungen. • Lautsprecher-Schutzsicherung durchgebrannt (Kurzschluß an den Lautsprecheranschlüssen).	• Tonband-Monitorschalter ausschalten. • Die Eingangskabel, Boxenkabel, Stiftstecker etc. überprüfen. • Wenden Sie sich an einen Onkyo-Fachhändler.
Brumm, niederfrequente Störgeräusche.	• Schlechte oder keine Eingangserdung. • Schlechte oder keine Erdung der Phono-Eingänge (Plattenspieler-Motor).	• Äußeren Leiter (Abschirmung) der Eingangsstecker überprüfen. • Auf richtige Erdung überprüfen.
Heulen beim Aufdrehen der Lautstärke.	• Plattenspieler und Lautsprecherboxen stehen zu nahe beisammen.	• Den Abstand zwischen den genannten Bausteinen vergrößen.
Rauher oder kratzender Ton. Unsaubere Höhen.	• Abtastnadel des Plattenspielers abgenutzt. • Abtastnadel verschmutzt. • Der Höhenregler ist zu stark eingestellt.	• Erneuern. • Reinigen. • Den Höhenregler schwächer einstellen.
Brummgeräusch bei MW-Empfang (besonders nachts bei schwachen Sendern).	• Störungen von einem elektrischen Gerät (z.B. Leuchtstoffröhre).	• Das Gerät woanders aufstellen. • MW-Außenantenne verwenden.
Hochfrequentes Störgeräusch.	• Einstreuung von einem Fernsehgerät.	• Die MW-Schleifenantenne so weit entfernt von Fernseher wie möglich aufstellen. • Den Receiver in größerem Abstand vom Fernsehgerät aufstellen.
Krachen bei MW-und UKW-Empfang.	• Einstreuung durch Ein/Ausschalten von Leuchtstoffröhren. • Einstreuung durch Autozündung.	• Die Antenne so weit wie möglich von Leuchtstofflampen aufstellen. • Die UKW-Außenantenne so weit von der Straße wie möglich anbringen. • Die Position oder Richtung der Außenantenne verändern.
UKW-Signalstärkenanzeigen (nur TX-7440) und Stereoanzeige leuchten auf, aber der Klang ist verzerrt und die Kanaltrennung schlecht.	• Sender ist zu stark. • UKW-Wellen werden von Bergen oder Gebäuden reflektiert.	• Auf T-förmige Antenne umstellen. • Antenne mit besserer Richtwirkung verwenden und Ort wählen, wo die Verzerrung am geringsten ist.
UKW-Signalstärkenanzeigen (nur TX-7440) und Stereoanzeige blinken, und auf UKW tritt starkes Rauschen auf.	• Sender ist zu schwach. • UKW-Stereosendungen haben etwa nur die Hälfte der Ausstrahlungsreichweite von Monosendungen.	• Verwenden Sie eine Außenantenne. • Die Ausrichtung der Außenantenne ändern.
Kein Festsenderabruf möglich.	• Stromversorgug über längere Zeit nicht eingeschaltet.	• Die Speicherinhalte gehen verloren, wenn der Netzschalter nicht mindestens einige Male in jedem Monat eingeschaltet wird. In diesem Fall müssen alle Festsender erneut eingegeben werden.
Die Regler an der Frontplatte arbeiten, aber nicht die des Fernbedienungsteils.	• Keine Batterien im Fernbedienungsteil. • Die Batterieleistung ist zu schwach geworden.	• Batterien einlegen. • Die Batterien austauschen.

Die Rasterschritte, um die die Empfangsfrequenz bei der Senderabstimmung zu-bzw. abnimmt, werden schon werksseitig auf das Frequenzraster des Bestimmungslandes eingestellt. Falls Sie diesen Receiver in einem Land mit abweichendem Frequenzraster verwenden und die Rundfunkstationen nicht genau einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Technische Daten

	TX-7440	TX-7430
Verstärker		
Nennleistung:	60 Watt (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle ausgesteuert 20 Hz bis 20 kHz, 0,04% Klirrfaktor	45 Watt (effektiv) pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle ausgesteuert, 20 Hz bis 20 kHz, 0,08% Klirrfaktor
Musikleistung	2 x 145 Watt an 4 Ohm, 1 kHz (DIN) 2 x 85 Watt an 8 Ohm, 1 kHz (DIN)	2 x 126 Watt an 4 Ohm, 1 kHz (DIN) 2 x 78 Watt an 8 Ohm, 1 kHz (DIN)
Sinusleistung	2 x 90 Watt an 4 Ohm, 1 kHz (DIN) 2 x 70 Watt an 8 Ohm, 1 kHz (DIN)	2 x 70 Watt an 4 Ohm, 1 kHz (DIN) 2 x 55 Watt an 8 Ohm, 1 kHz (DIN)
Klirrfaktor:	0,04% bei Nennleistung 0,04% bei 1 Watt	0,08% bei Nennleistung 0,08% bei 1 Watt
Intermodulation:	0,04% bei Nennleistung 0,04% bei 1 Watt	0,08% bei Nennleistung 0,08% 1 Watt
Dämpfungsfaktor:	35 an 8 Ohm	35 an 8 Ohm
Frequenzgang:	20 – 30.000 Hz ± 1 dB	20 – 30.000 Hz ± 1dB
RIAA-Abweichung:	20 – 20.000 Hz ± 0,8 dB	20 – 20.000 Hz ± 0,8 dB
Empfindlichkeit und Impedanz:	PHONO: 2,5 mV/50 kOhm CD/TAPE PLAY: 150 mV/50 kOhm TAPE REC: 150mV/3,5 kOhm (phono)	PHONO: 2,5 mV/50 kOhm CD/TAPE PLAY: 150 mV/50 kOhm TAPE REC: 150 mV/3,5 kOhm (phono)
Übersteuerungsfestigkeit des Phono-Eingangs:	120 mV (effektiv) bei 1 kHz, 0,04% Klirr	120 mV (effektiv) bei 1kHz, 0.08% Klirr
Fremdspannungsabstand:	PHONO: 85 dB (bei 10 mV Eingang, A-bewertet) 75 dB (IHF A-202) CD/TAPE: 95 dB (A-bewertet) 80 dB (IHF A-202)	PHONO: 85 dB (bei 10 mV Eingang, A-bewertet) 75 dB (IHF A-202) CD/TAPE: 95 dB (A-bewertet) 80 dB (IHF A-202)
Klangregler:	Bässe: ±10 dB bei 100 Hz Höhen: ±10 dB bei 10 kHz	Bässe: ±10 dB at 100 Hz Höhen: ±10 dB at 10 kHz
Stummschaltung	−20 dB	−20 dB
Tuner		
UKW-Empfangsteil		
Empfangsbereich:	87,5-108,0 MHz (50 kHz-Schrittraster)	87,5-108,0 MHz (50 kHz Schrittraster)
Nutzbare Eingangsempfindlichkeit:	Mono: 11,2 dBf, 1,0 µV, 75 Ohm 0,9 µV (26 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm Stereo: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm 23 µV (46 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm	Mono: 12,8 dBf, 1,2 µV, 75 Ohm 1,0 µV (26 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm Stereo: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm 23 µV (46 dB S/N, 40 kHz Hub) DIN 75 Ohm
Antenneneingangspegel für 50 dB S/N:	Mono: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm Stereo: 37,2 dBf, 20 µV, 75 Ohm	Mono: 18,0 dBf, 2,2 µV, 75 Ohm Stereo: 37,2 dBf, 20 µV, 75 Ohm
Gleichwellenselektion:	1,5 dB	1,5 dB
Spiegelfrequenzdämpfung:	85 dB	85 dB
ZF-Unterdrükung:	90 dB	90 dB
Fremdspannungsabstand:	Mono: 73 dB Stereo: 67 dB	Mono: 72 dB Stereo: 66 dB
Trennschärfe:	50 dB DIN (±300 kHz, 40 kHz Hub)	50 dB DIN (±300 kHz, 40 kHz Hub)
AM-Unterdrückung:	50 dB	50 dB
Kirrfaktor:	Mono: 0,15% Stereo: 0,25%	Mono: 0,15% Stereo: 0,30%
Frequenzgang:	30 – 15.000 Hz ± 1,5 dB	30 – 15,000 Hz ± 1,5 dB
Stereo-Kanaltrennung:	45 dB für 1 kHz 30 dB für 100 −10,000 Hz	45 dB für 1 kH 30 dB für 100 −10,000 Hz
MW-Empfangsteil		
Empfangsbereich:	522 – 1611 kHz (9 kHz-Schrittraster)	522-1611 kHz (9 kHz-Schrittraster)
Nutzbare Eingangsempfindlichkeit:	30 µV	30 µV
Spiegelfrequenzdämpfung:	40 dB	40 dB
ZF-Unterdrückung:	40 dB	40 dB
Fremdspannungsabstand:	40 dB	40 dB
Klirrfaktor:	0,7%	0,7%
Allgemein		
Netzspannung und-frequenz:	220 V, 50 Hz	220 V, 50 Hz
Abmessungen (B x H x T):	435 x 110 x 345 mm	435 x 110 x 345 mm
Gewicht:	8.5 kg.	7,5 kg.
Fernbedienungsteil RC-82S		
Sender:	Infrarot	
Reichweite:	Etwa 5 m	
Betriebsstrom:	Zwei R6-Batterien (AA, Mignozellen) (1,5 V x 2)	
Abmessungen (W x H x T):	64 x 18 x 149 mm	
Gewicht:	110 g (mit Batterien)	

Änderungen der technischen Daten und Auslegung ohne vorhergehende Ankündigung vorbehalten.

ONKYO CORPORATION

International Division: No. 24 Mori Bldg., 23-5, Nishi-Shimbashi 3-chome, Minato-ku,
TOKYO 105, JAPAN Tel: 03-432-6987 Fax: 03-436-6979 TLX: 242-3551 ONKYO J
ONKYO DEUTSCHLAND GMBH ELECTRONICS
Industriestrasse 20, 8034 Germering, WEST GERMANY
Tel: 089 84 93 20 Fax: 089 84 93 226 TLX: 05 21726 ONKY D

SN29341115

02-73-700-ASA Printed in Japan G